

Nachweis einbruchhemmende Eigenschaften

Prüfbericht 211 27081



Auftraggeber **REHAU AG + Co. KG**
Ytterbium 4

91058 Erlangen-Eltersdorf

Produkt	Einflügeliges Drehkipp-Fenster
Bezeichnung	WK 2
Außenmaß (B x H)	1200 mm x 1400 mm
(Rahmen) Material	PVC-U, weiß
Angriffseite	Schließseite/Schließfläche nach DIN 107
Öffnungsart	einflügelig, Dreh/Drehkipp
Verglasung	Klasse P4 A Si-Line 0480S/U68ZN12A, Fa. SIEGENIA-AUBI KGi mit 8 einbruchhemmenden Verriegelungen und abschließbarem Fenstergriff Si-Line 0480S/U68ZN12A, Fa. SIEGENIA-AUBI-KGi
Beschläge	Gemäß der Montageanleitung vom Juli 2003 der Fa. REHAU AG + Co. KG
Montage	
Besonderheiten	-/-

Grundlagen

DIN V ENV 1627 : 1999
Fenster, Türen, Abschlüsse -
Einbruchhemmung – Anforderungen und Klassifizierung
DIN V ENV 1628 : 1999
DIN V ENV 1629 : 1999
DIN V ENV 1630 : 1999

Darstellung



Verwendungshinweise

Dieser Prüfbericht dient zum Nachweis der einbruchhemmenden Eigenschaften.

Gültigkeit

Die genannten Daten und Ergebnisse beziehen sich ausschließlich auf den geprüften und beschriebenen Probekörper. Die Prüfung der Einbruchhemmung ermöglicht keine Aussage über weitere leistungs- und qualitätsbestimmende Eigenschaften der vorliegenden Konstruktion.

Abweichend von geprüften Ausführung sind folgende Größenänderungen zulässig:
in der Breite +10% und -20%
in der Höhe +10% und -20%

Veröffentlichungshinweise

Es gilt das ift-Merkblatt „Bedingungen und Hinweise zur Benutzung von ift-Prüfdokumentationen“. Das Deckblatt kann als Kurzfassung verwendet werden.

Inhalt

Der Nachweis umfasst insgesamt 28 Seiten

- 1 Gegenstand
 - 2 Durchführung
 - 3 Einzelergebnissen
 - 4 Beurteilung
- Anlage 1 (12 Seiten)
Anlage 2 (5 Seiten)

Einbruchhemmung



Widerstandsklasse 2

ift Rosenheim
15. September 2003

Dr. Helmut Hohenstein
Dr. Helmut Hohenstein
Institutsleiter

Martens Ladenbauer
i. A. Markus Ladenbauer
Prüffeld Sicherheit

1 Gegenstand

1.1 Probekörperbeschreibung (Alle Abmessungen in mm)

Produkt	Einflügeliges Drehkipp-Fenster
Einbauart/Wandbauart	Montage in Stahlmontagerahmen
Hersteller	REHAU AG + Co
Herstelldatum	KW 27
Produktbezeichnung	WK 2
Profilsystem	Thermo Design 70
Angriffseite	Schließseite / Schließfläche nach DIN 107
Öffnungsrichtung	Innen öffnbar
Lichtes Öffnungsmaß / Flügelaußenabmessung	1065 mm x 1264 mm
Baurichtmaß/Rahmenaußenmaß	1120 mm x 1320 mm
	1200 mm x 1400 mm

Blendrahmen

Typ, Hersteller	Thermo Design 70, REHAU AG + Co
Material	PVC-U, weiß
Profilsystem	Thermo Design 70
Profilnummer und	550710
Profilquerschnitt (B x D)	68 mm x 70 mm
Aussteifungsprofil	Profil-Nr. 249934; 35 mm x 28 mm x 2 mm
Rahmenverbindung	
Typ, Hersteller	REHAU AG + Co
Ausführung	geschweißt

Flügelrahmen

Typ, Hersteller	Thermo Design 70, Fa. REHAU AG + Co
Material	PVC-U, weiß
Profilsystem	Thermo Design 70
Profilnummer und	550720
Profilquerschnitt (B x D)	80 mm x 70 mm
Drückerhöhe	-/-
Aussteifungsprofil	Profil-Nr. 244536; 35 mm x 28 mm x 2 mm
Flügelgewicht	40 kg
Rahmenverbindung	
Typ, Hersteller	Fa. REHAU AG + Co
Ausführung	geschweißt

Falzausbildung

Art	Einfachfalz
Falzluft / Spaltmaße	umlaufend 12 mm

Füllung

Typ / Hersteller	Mehrscheiben-Isolierglas Allstop A3, Fa. Feuchtmann
Nachweis	DIN 52290 A3
Außenmaß (B x H)	990 mm x 1190 mm
Sichtbare Größe (B x H)	959 mm x 1161 mm
Einstand	15 mm

Gesamtdicke	29,5 mm
	Aufbau (außen nach innen):
	VSG 9,5 mm
	SZR 16 mm
	Float 4 mm
Flächenbezogene Masse	34 kg/m ²
Einbau der Füllung	
Abdichtungssystem	
innen	
Typ / Hersteller	Art.-Nr.: an Glasleiste anextrudiert
Ausführung	-/-
Außen	
Typ / Hersteller	Art.-Nr.: 865000
Ausführung	eingezogen
Dampfdruckausgleich	vorhanden
Sonstiges	VSG-Scheibe in den Ecken ca. 300 mm mit Sikaflex 260 verklebt. Vertikal zusätzlich in der Mitte ca. 200 mm mit Sikaflex 260 verklebt.
Glashalteleisten	
Typ, Hersteller	Fa. REHAU AG + Co
Material	PVC-U, weiß
Profilnummer/	560600 GI14,5
Profilquerschnitt (B x D)	18 mm x 15 mm
Aussteifungsprofil	nicht vorhanden
Befestigung	
Typ	geklipst und umlaufend verklebt (kaltverschweißt)
Sonstiges	-/-
Beschläge	
Öffnungsart	
Typ / Hersteller	Drehkipp Siegenia Favorit Si-Line KF 12/ 20/13, Fa. SIEGENIA-AUBI KG
Bänder / Lager	Ecklager KF Ø6x24/3 Winkelband KF 12/20-13 DH Schere 7 S-ES Gr. 35 MV
Scherenlänge	300 mm
Anzahl Verriegelungen	oben: 2 unten: 2 bandseitig: 2 schließseitig: 2 4 Standardschließteile
max. Verriegelungsabstand	1150 mm
Stellung der Verriegelung	verriegelt
Bedienkräfte Nm	-/-
Schließstück	
Bauart	Einbruchhemmend
Typ / Hersteller	Favorit Si-Line, Fa. SIEGENIA-AUBI KG
Befestigung	

Schraubentyp	1 Stück Fensterbauschraube 4,0 mm x 25 mm, 2 Stück Blechtreiberschraube 4,2 mm x 35 mm bei Kippriegellager: 2 Stück Fensterbauschraube 4,0 mm x 25 mm, 2 Stück Blechtreiberschraube 4,2 mm x 35 mm
Dimension	s.o.
Schließzapfen	
Bauart	Pilzkopf
Getriebebefestigung	
Schraubentyp	Fensterbauschraube 4,0 mm x 25 mm
Dimension	s.o.
Schließelement	
Bauart	abschließbarer Fenstergriff
Typ / Hersteller	Si-Line 0480S/U68ZN12A, Fa. SIEGENIA-AUBI KG
Befestigung	Geschraubt
Schraubentyp	Metrische Schraube
Schraubenanzahl	2
Schraubendimension	M5 x 55 mm
Zusätzlicher Bohrschutz	
Typ / Hersteller	Anbohrschutz E 878781, Fa. SIEGENIA-AUBI KG
Sonstiges	-/-
Zubehör	
Art	-/-
Befestigung des Probekörpers am Montagerahmen / an die Tragkonstruktion	
Befestigungsmittel	
Typ	4,8 mm x 70 mm DIN 7982
Hersteller	-/-
Befestigungsmittelabstände	
aus der Ecke	160 mm
Dazwischen	Vertikal 530 mm, horizontal 390 mm
Ausführung	Distanzverklotzung zum Stahlrahmen im Bereich der Befestigungen
Füllung der Anschlussfuge	Silikon

Die Beschreibung basiert auf der Überprüfung des Probekörpers im **ift**. Artikelbezeichnungen/-nummer sowie Materialangaben sind Angaben des Auftraggebers. (Weitere Herstellerangaben sind mit * gekennzeichnet)

1.2 Probekörperdarstellung

Die konstruktiven Details wurden ausschließlich hinsichtlich der nachzuweisenden Merkmale überprüft. Die Fotos wurden im **ift** vor/nach der Prüfung erstellt.

Die Konstruktionsunterlagen und Montageanleitung in den Anlagen basieren auf unveränderten Unterlagen des Auftraggebers.



Bild 1 Ansicht des Probekörpers



Bild 2 Beschlagteil des Probekörpers



Bild 3 Schäden aus der manuellen Prüfung der Glasanbindung



Bild 4 Schäden aus der manuellen Prüfung am Scherenlager, PK2

2 Durchführung

2.1 Probennahme

Die Auswahl der Proben erfolgte durch den Auftraggeber.

Anzahl	2
Anlieferung	14. Juli 2003 durch den Auftraggeber
Registriernummer	15759

2.2 Verfahren

Grundlagen

DIN V ENV 1627 : 1999	Fenster, Türen, Abschlüsse - Einbruchhemmung – Anforderungen und Klassifizierung
DIN V ENV 1628 : 1999	Ermittlung der Widerstandsfähigkeit unter statischer Belastung
DIN V ENV 1629 : 1999	Ermittlung der Widerstandsfähigkeit unter dynamischer Belastung
DIN V ENV 1630 : 1999	Ermittlung der Widerstandsfähigkeit gegen manuelle Einbruchversuche
Randbedingungen	entsprechen den Normforderungen
Abweichung	Es gibt keine Abweichungen zum Prüfverfahren bzw. den Prüfbedingungen

Prüfreihefolge	Widerstandsfähigkeit unter statischer Belastung an Probekörper 1
	Widerstandsfähigkeit unter dynamischer Belastung an Probekörper 1
	Widerstandsfähigkeit gegen manuelle Einbruchversuche
	Vorprüfung - an Probekörper 1
	Widerstandsfähigkeit gegen manuelle Einbruchversuche
	Hauptprüfung - an Probekörper 2

Die Prüfung der eingesetzten Beschlagteile erfolgte hinsichtlich den Anforderungen gemäß DIN V ENV 1627 : 1999, Tabelle C1.

2.3 Prüfmittel

Einbruchprüfstand	Gerätenummer: 22057
-------------------	---------------------

2.4 Prüfdurchführung

Datum/Zeitraum 15. Juli 2003
 Prüfer 1 (Prüfleiter) Markus Ladenbauer
 Prüfer 2 Andreas Schmidt
 Prüfer 3 Jan Buchmann

3 Einzelergebnisse

3.1 Ergebnisse der Widerstandsfähigkeit unter statischer Belastung

Probekörper: 1
 Prüflast: 3000 N (Zwischenräume 1500 N)

Belastungspunkte	F3	F2	F1
	Belastung der Verriegelungspunkte, Band u. Lagerpunkte	Belastung zwischen den Verriegelungspunkten	Belastung der Füllungsecken
	Grenzwert in mm	Grenzwert in mm	Grenzwert in mm
	10	30	8
	maximale Auslenkung in mm	maximale Auslenkung in mm	maximale Auslenkung in mm
Verriegelung V1	3,1	-/-	-/-
Verriegelung V2	3,1	-/-	-/-
Verriegelung V3	2,2	-/-	-/-
Verriegelung V4	3,1	-/-	-/-
Verriegelung V5	3,0	-/-	-/-
Verriegelung V6	4,3	-/-	-/-
Verriegelung V7	3,0	-/-	-/-
Verriegelung V8	3,2	-/-	-/-
Füllungsecke F1	-/-	-/-	0,4
Füllungsecke F2	-/-	-/-	1,4
Füllungsecke F3	-/-	-/-	1,6
Füllungsecke F4	-/-	-/-	1,6
Zwischenraum Z1	-/-	4,0	-/-

Die Belastungspunkte wurden von der Angriffsseite im Uhrzeigersinn, von der linken oberen Seite beginnend, angezeichnet.

Die Messergebnisse der statischen Prüfungen des Probekörper 1 unterschreiten die zulässigen Maximalwerte gemäß DIN V ENV 1627 : 1999.

3.2 Ergebnisse der Widerstandsfähigkeit unter dynamischer Belastung

Probekörper: 1
 Fallhöhe: 800 mm

Der Probekörper hat der dynamischen Belastung nach DIN V ENV 1627 : 1999 mit einem 30 kg schweren Sandsack aus einer Fallhöhe von 800 mm standgehalten.

3.3 Ergebnisse der Widerstandsfähigkeit gegen manuelle Einbruchversuche

3.3.1 Vorprüfung

Probekörper: 1

Angriffspunkt	Werkzeug-satz	Kontaktzeit in Sekunden	Bemerkungen
Vorprüfung nach DIN V ENV 1627 : 1999 Widerstandsklasse 2			
Unten V6 – V4 und Griffseite	A	205	Eingriff mit dem Werkzeug möglich, Keil zwischen V5 und V6 gesetzt. V5 hält stand. An V4 1 Schraube von Schließteil gebrochen. V4 hält stand. Alle Verriegelungen noch im Eingriff. Keil an Z1 gesetzt. Nach 205 Sekunden keine durchgangsfähige Öffnung möglich.
Scherenlager V8/V1	A	67	Nach 31 Sekunden V8 überhebelt. Nach 64 Sekunden V1 überhebelt (Riegel aus Schließteil). Nach 67 Sekunden Abbruch der Vorprüfung. Keine durchgangsfähige Öffnung.
Ecklager V6/V7	A	15	Abbruch nach 15 Sekunden, da Verriegelungen durch Vorschäden nicht mehr voll eingreifen.
Glasanbindung	A		VSG-Scheibe in den Ecken ca. 300 mm mit Sikaflex 260 verklebt. Vertikal zusätzlich in der Mitte ca. 200 mm mit Sikaflex 260 verklebt.

Angriffspunkt	Werkzeug-satz	Kontaktzeit in Sekunden	Bemerkungen
			<p>Nach 24 Sekunden untere und rechte GHL gelöst. Nach 40 Sekunden linke GHL gelöst-Klebstoff nicht vollständig ausgehärtet. Nach 190 Sekunden untere linke Ecke durchgangsfähige Öffnung.</p> <p>Es wurde mit dem Kunden Hr. Eckert vereinbart, dass der Scheibeneinbau zusätzlich mit verklebter GHL ausgeführt wird. Dies wurde bereits in Prüfbericht 211 22453 positiv nachgewiesen.</p>

Aus den Ergebnissen der Vorprüfung ergibt sich folgende Prüfreihefolge für die Hauptprüfung:

Angriff auf die Scherenlager

3.3.2 Hauptprüfung

Probekörper: 2

Angriffspunkt	Werkzeug-satz	Kontaktzeit in Sekunden	Bemerkungen
Hauptprüfung nach DIN V ENV 1627 : 1999 Widerstandsklasse 2			
Scherenlager V8/V1	A	1	Eingriff mit dem Werkzeug möglich. Nach 119 Sekunden V8 überhebelt. Eine Schraube an Schließteil gebrochen. Nach 159 Sekunden V1 überhebelt. Nach 217 Sekunden V1 und V8 überhebelt. Keil zwischen V7 und V8 gesetzt. V2 - V7 im Eingriff. Keine durchgangsfähige Öffnung.

4 Beurteilung

Das Prüfergebnis bestätigt die Erfüllung der Anforderungen gemäß DIN V ENV 1627 : 1999 in der Widerstandsklasse 2.

Bei der Verklebung der Scheibe ist auf eine vollständige Durchhärtung des Klebstoffes zu achten.

Die Glasanbindungen können wie in Prüfbericht 211 22453 ausgeführt werden:

Befestigung **Variante 1**

Glashalteleiste im Flügelrahmen geklemmt und zusätzlich umlaufend mit Schrauben 4,0 mm x 40 mm im Abstand von 200 mm (Eckabstand 60 mm) verschraubt. In die Glashalteleiste eingeschobener Füllstab aus PVC, Querschnitt 8 mm x 4 mm durch den die Verschraubung der Glashalteleisten erfolgt.

Befestigung **Variante 2**

Glashalteleiste im Flügelrahmen geklemmt. Glashalteleiste umlaufend verklebt mit Einkomponentenmontagekleber Typ COSMOPUR K2. Scheibe umlaufend vollflächig zum Glasfalzgrund mit Rotabond 2000 verklebt.

Unter der Voraussetzung, dass die Beschlagsbefestigung und die sonstigen Details wie geprüft erfolgen, kann der Blendrahmen Art. 550730 alternativ eingesetzt werden.

ift Rosenheim
15. September 2003

Konstruktionsunterlagen

zum Prüfbericht

211 27081

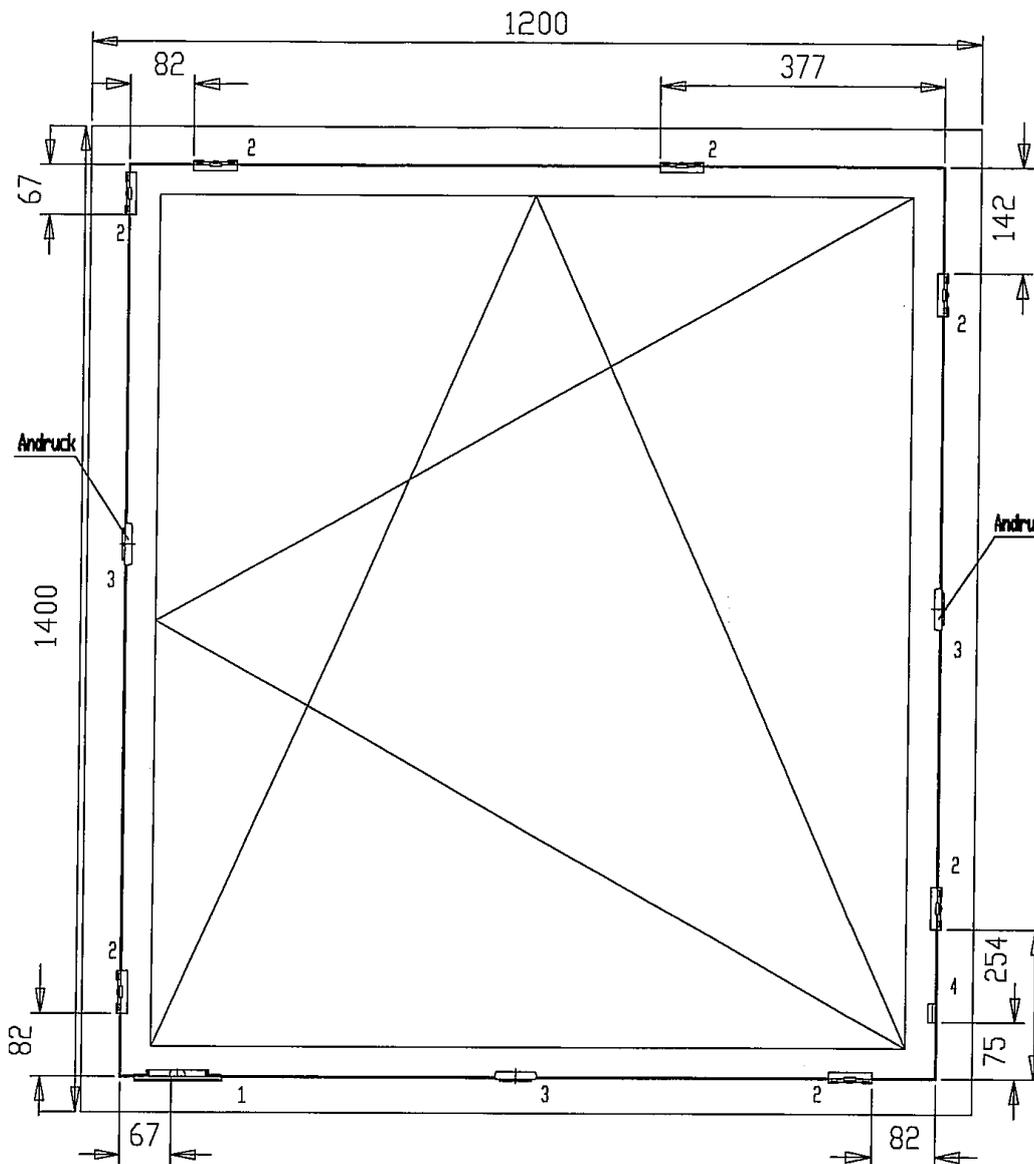
Die Anlage mit Konstruktionsunterlagen der
Firma REHAU AG + Co. KG, 91058 Erlangen-Eltersdorf
enthält 11 Seiten.

Nachweis einbruchhemmende Eigenschaften

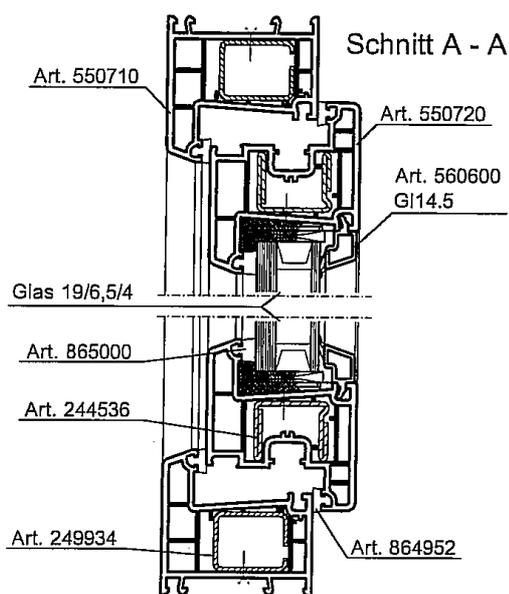
Anlage 1 Blatt 2 von 12

Prüfbericht 211 27081 vom 15. September 2003

Auftraggeber REHAU AG + Co. KG, 91058 Erlangen-Eltersdorf



unterliegt nicht dem Änderungsdienst Copyright by REHAU AG+Co	
REHAU®	S 923
M=1:5 22.07.03	Ansicht Schließteile
Y 5501	Beschlag Siegenia/Aubi
LT Ansicht.dwg	WK 2



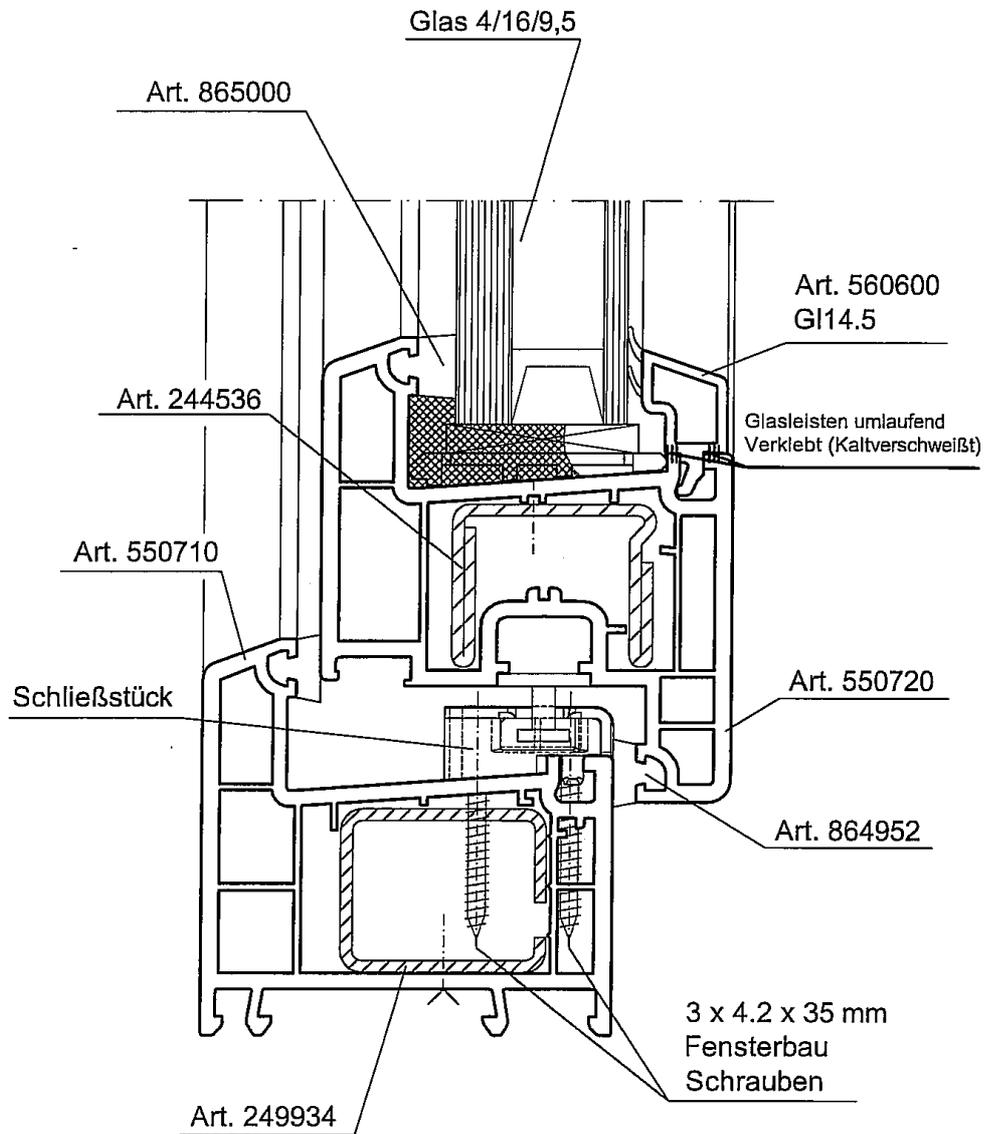
unterliegt nicht dem Änderungsdienst Copyright by REHAU AG+Co	
REHAU [®]	S 923
M=1:10 22.07.03	Ansicht Verklebung
Y 5665 5501	Beschlag Siegenia/Aubi
ATH SK-20871	WK 2

Nachweis einbruchhemmende Eigenschaften

Anlage 1 Blatt 4 von 12

Prüfbericht 211 27081 vom 15. September 2003

Auftraggeber REHAU AG + Co. KG, 91058 Erlangen-Eltersdorf



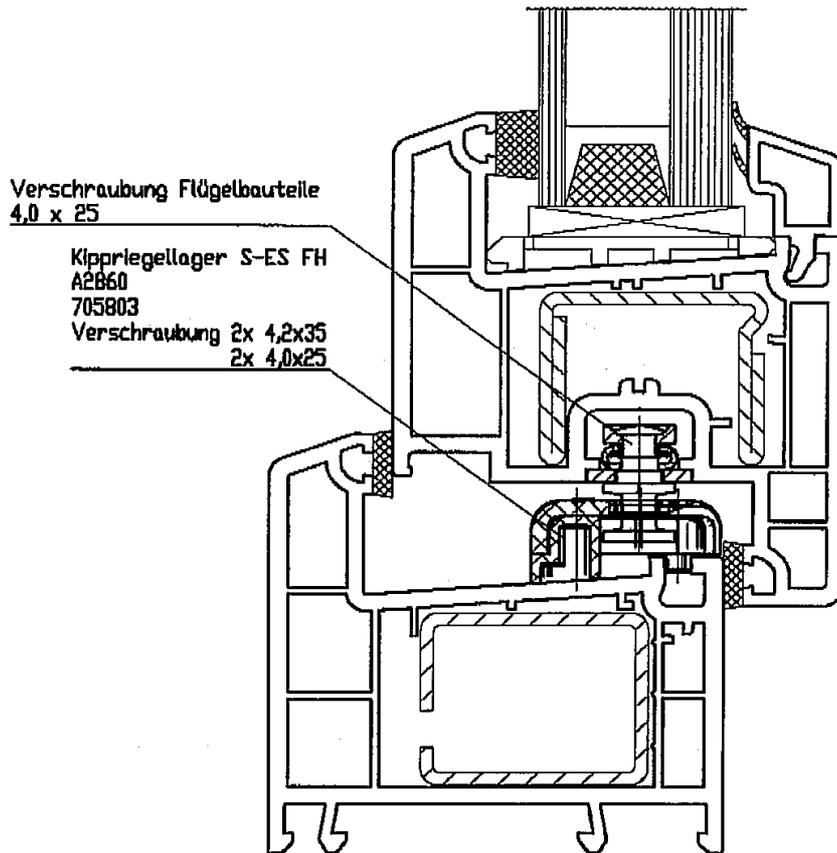
unterliegt nicht dem Änderungsdienst		
REHAU®		S 923
M=1:1	26.05.03	WK2 - Prüfung
Y 5665	5501	Profilschnitt_1
ATH	Blendrahmen 68	Beschlag Siegenia

Nachweis einbruchhemmende Eigenschaften

Anlage 1 Blatt 5 von 12

Prüfbericht 211 27081 vom 15. September 2003

Auftraggeber REHAU AG + Co. KG, 91058 Erlangen-Eltersdorf



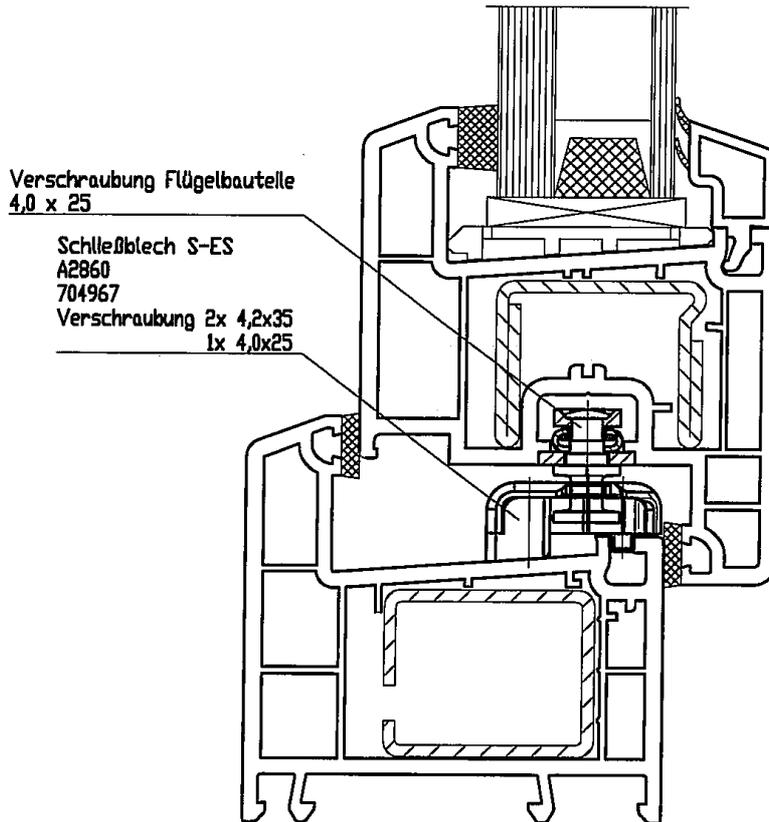
unterliegt nicht dem Änderungsdienst Copyright by REHAU AG+Co		
REHAU		S 923
M=1:1	22.07.03	Kipplager
Y 5501		Beschlag Siegenia/Aubi
LT	Schließbl_1.dwg	WK 2

Nachweis einbruchhemmende Eigenschaften

Anlage 1 Blatt 6 von 12

Prüfbericht 211 27081 vom 15. September 2003

Auftraggeber REHAU AG + Co. KG, 91058 Erlangen-Eltersdorf



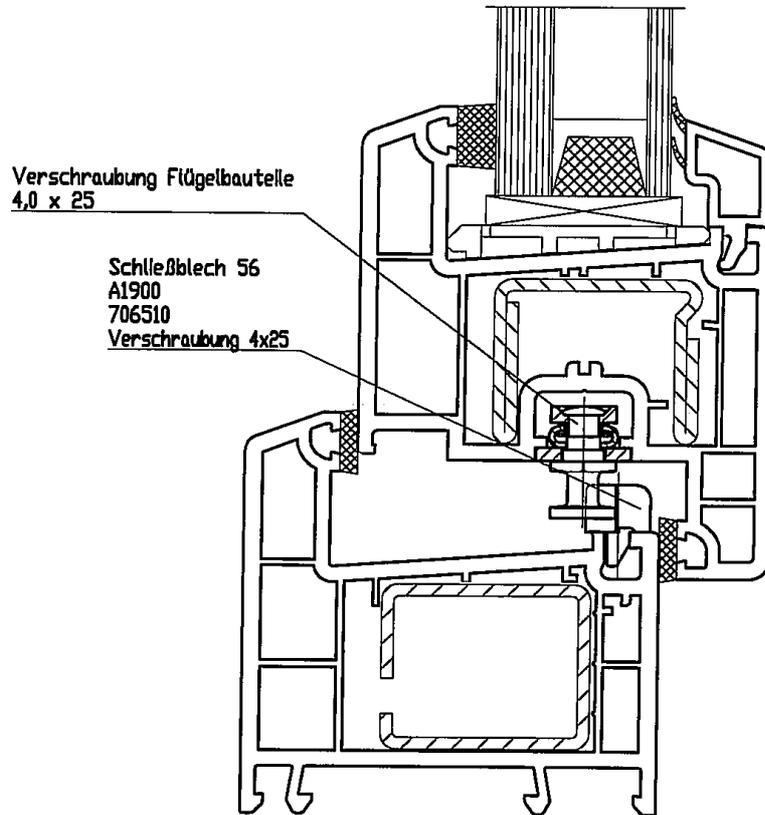
unterliegt nicht dem Änderungsdienst Copyright by REHAU AG+Co		
REHAU®		S 923
M=1:1	22.07.03	Schließblech ES 2
Y 5501		Beschlag Siegenia/Aubi
LT	Schließbl 2.dwg	WK 2

Nachweis einbruchhemmende Eigenschaften

Anlage 1 Blatt 7 von 12

Prüfbericht 211 27081 vom 15. September 2003

Auftraggeber REHAU AG + Co. KG, 91058 Erlangen-Eltersdorf



unterliegt nicht dem Änderungsdienst
Copyright by REHAU AG+Co

REHAU[®]

S 923

M=1:1 22.07.03

Schließblech 56

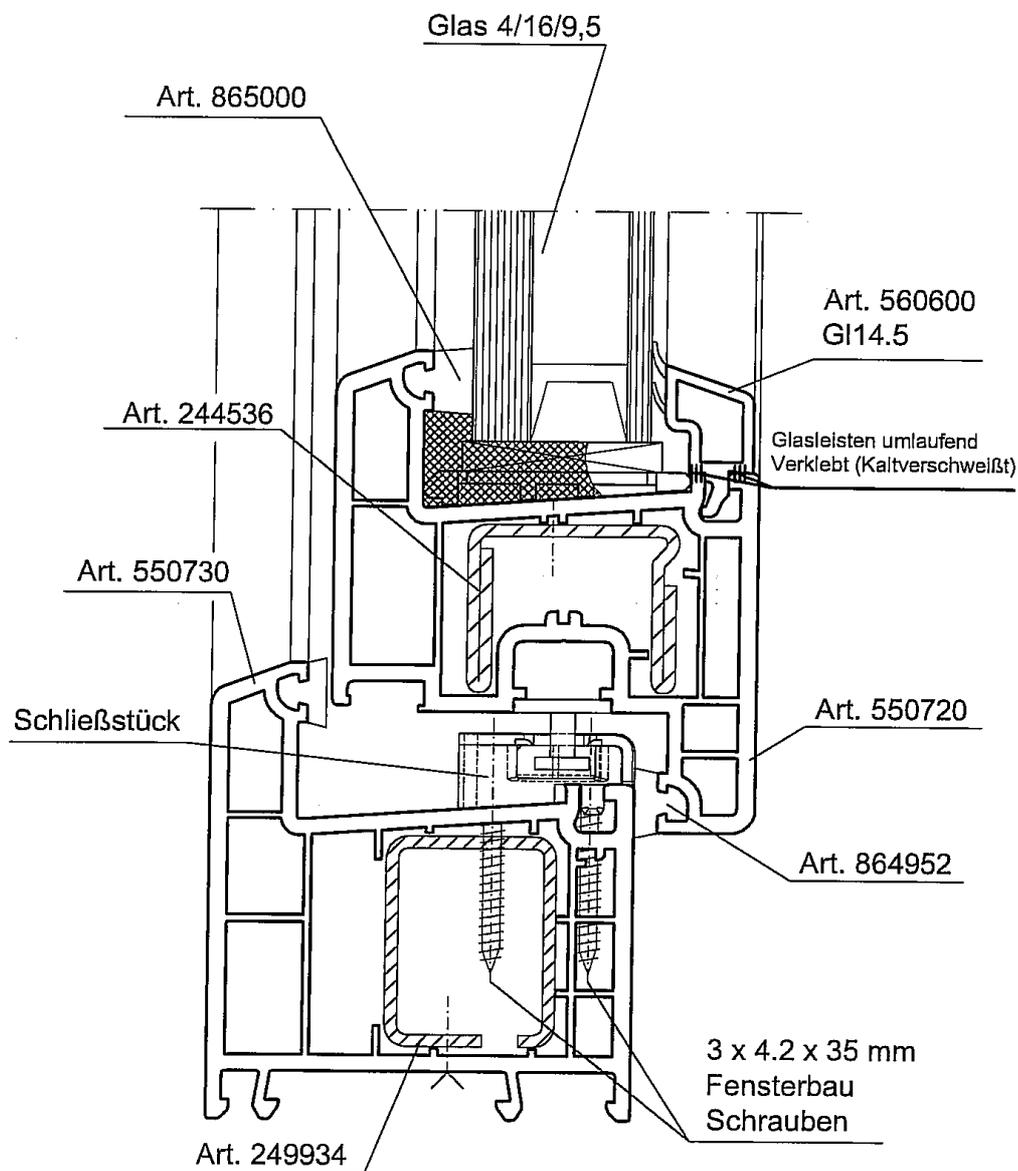
Y 5501

Beschlag Siegenia/Aubi

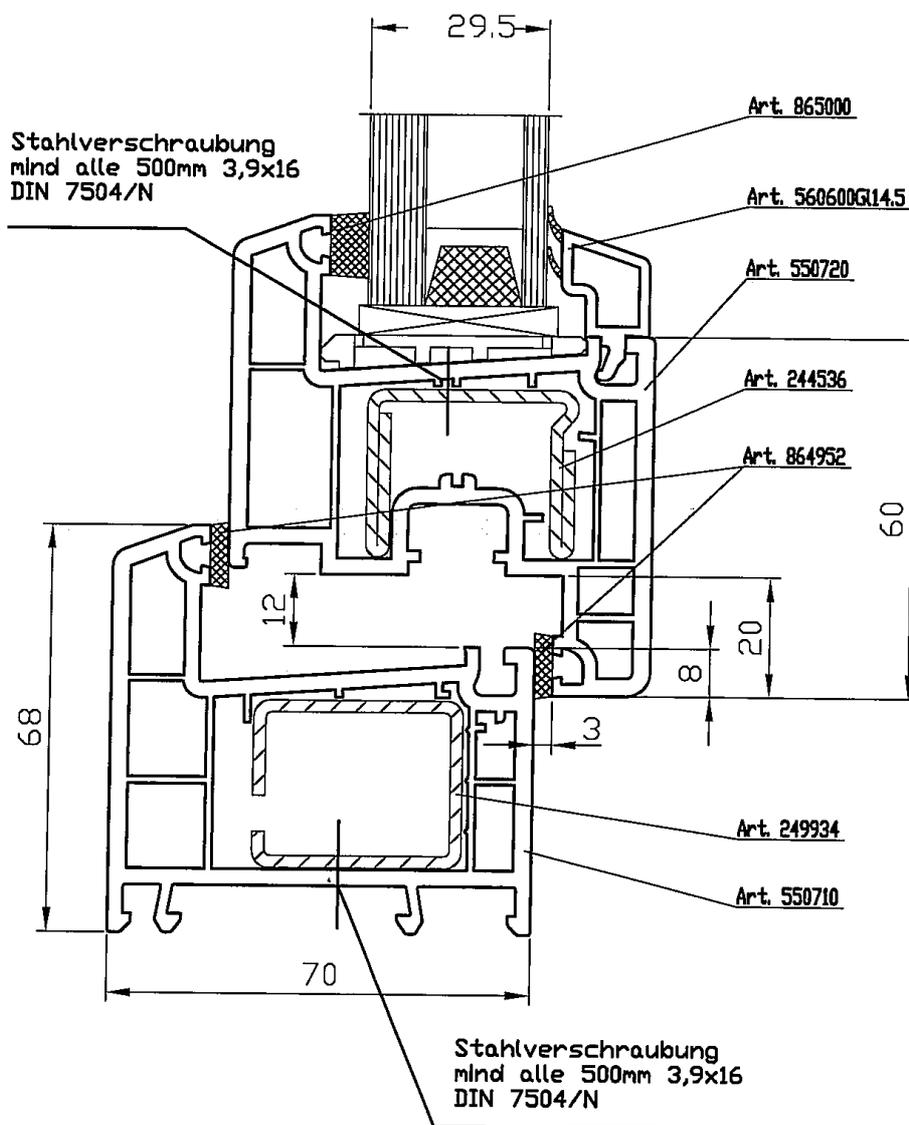
LT

Schließbl_3.dwg

WK 2

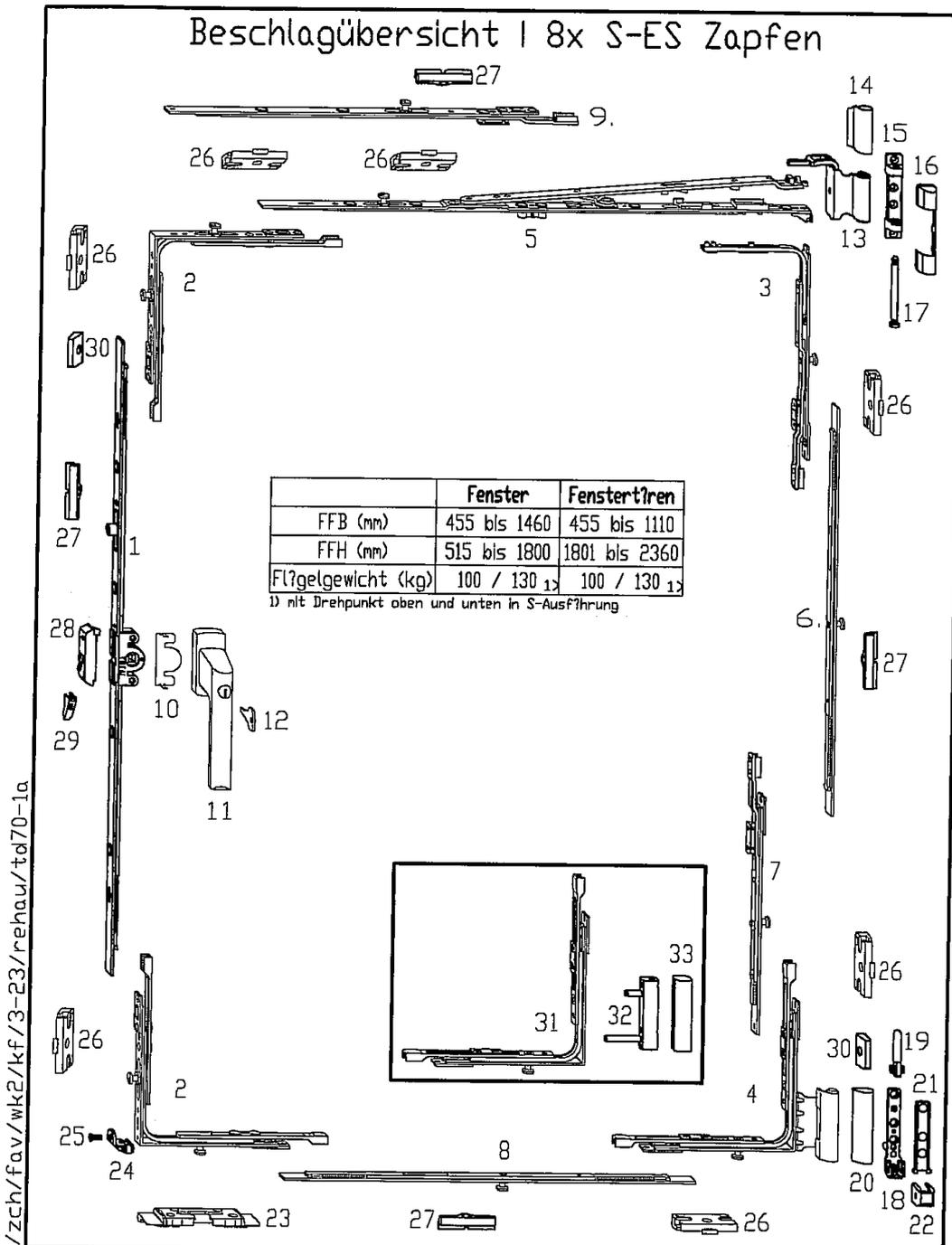


unterliegt nicht dem Änderungsdienst		
REHAU®		S 923
M=1:1	26.05.03	WK2 - Prüfung
Y 5665	5501	Profilschnitt
ATH	SK-20875 1	Blendrahmen 76



unterliegt nicht dem Änderungsdienst Copyright by REHAU AG+Co	
REHAU [®]	S 923
M=1:1 22.07.03	Profilschnitt
Y 5501	Beschlag Siegenia/Aubi
LT	Profilschnitt Bl 68 dWk 2

Beschlagübersicht | 8x S-ES Zapfen



	Fenster	Fenstertren
FFB (mm)	455 bis 1460	455 bis 1110
FFH (mm)	515 bis 1800	1801 bis 2360
Flügelgewicht (kg)	100 / 130 ¹⁾	100 / 130 ¹⁾

¹⁾ mit Drehpunkt oben und unten in S-Ausführung

/zch/fav/wk2/kf/3-23/rehau/td70-1a

<p>FAVORIT Si-line KF 3 / 23 S-ES Profili Rehau / Thermo Design 70 S 923 System: DK RAM=1200x1400 mm FFBxFFH=1080x1280 mm DIN V ENV 1627ff WK2</p>	<p>SIEGENIA AUBI</p> <p>Anlage 1a Blatt 1 von 2</p>
---	---

Beschlagübersicht | 8x S-ES Zapfen

Pos.	Artikelbezeichnung	EAN
1	Getriebe 3 Gr.2 MV	707012
2	Eckumlenkung VS S-ES A0055	710609
3	Eckumlenkung BSD S-ES Gr.20 Re.	703113
4	Eckumlenkung BSU S-ES KF12/20-13 re./li.	710531/710555
5	Schere 7 S-ES Gr.35 MV	713679
6	Zwischenstück S-ES Gr.2 MV	707289
7	Zwischenstück S-ES Gr.230 MV	710272
8	Zwischenstück S-ES Gr.1 MV	707272
9	Zwischenstück S-ES Gr.460 MV	707401
10	Anbohrschutz E	878781
11	Hebel FAVORIT SI-line absch.	852392
12	Schlüssel 2 D 0027	800027
13	Winkelband KF 12/20-13 DH	707456
14	Abdeckkappe W KF	836194
15	Scherenlager KF 6x12 DH	707593
16	Abdeckkappe S	834145
17	Scherenlagerbolzen 6	704196
18	Ecklager KF 6x24/3	704592
19	Ecklagerbolzen 7	700600
20	Abdeckkappe FEB Re.	887158
21	Abdeckkappe EL D	833216
22	Abdeckkappe EL U	833230
23	Kippriegellager S-ES FH A2860	705803
24	Flügelheber S-ES/9	700167
25	Senk-Blechschrabe 9mm	709535
26	Schließblech S-ES A2860	705803
27	Schließblech 56 A1900	711200
28	Fehlbedienungssperre	704981
29	Druckstück	880920
30	Auflauf A1220	884324
<hr style="border-top: 1px dashed black;"/>		
31	Eckumlenkung VS S-ES	703014
32	Eckband KF 6x16/36	709542
33	Abdeckkappe EB	887530

/zch/fav/wk2/kf/3-23/rehau/td70-2a

FAVORIT Si-line KF 3/23 S-ES
 Profil: Rehau / Thermo Design 70 S 923
 System: DK
 RAM=1200x1400 mm | FFbxFFH=1080x1280 mm
 DIN V ENV 1627ff WK2

SIEGENIA AUBI

Anlage 1a
 Blatt 2 von 2

Hebel Si-line FAVORIT abschließbar

Rastwerte nach RAL-RG 607/9 Abs. 3.1

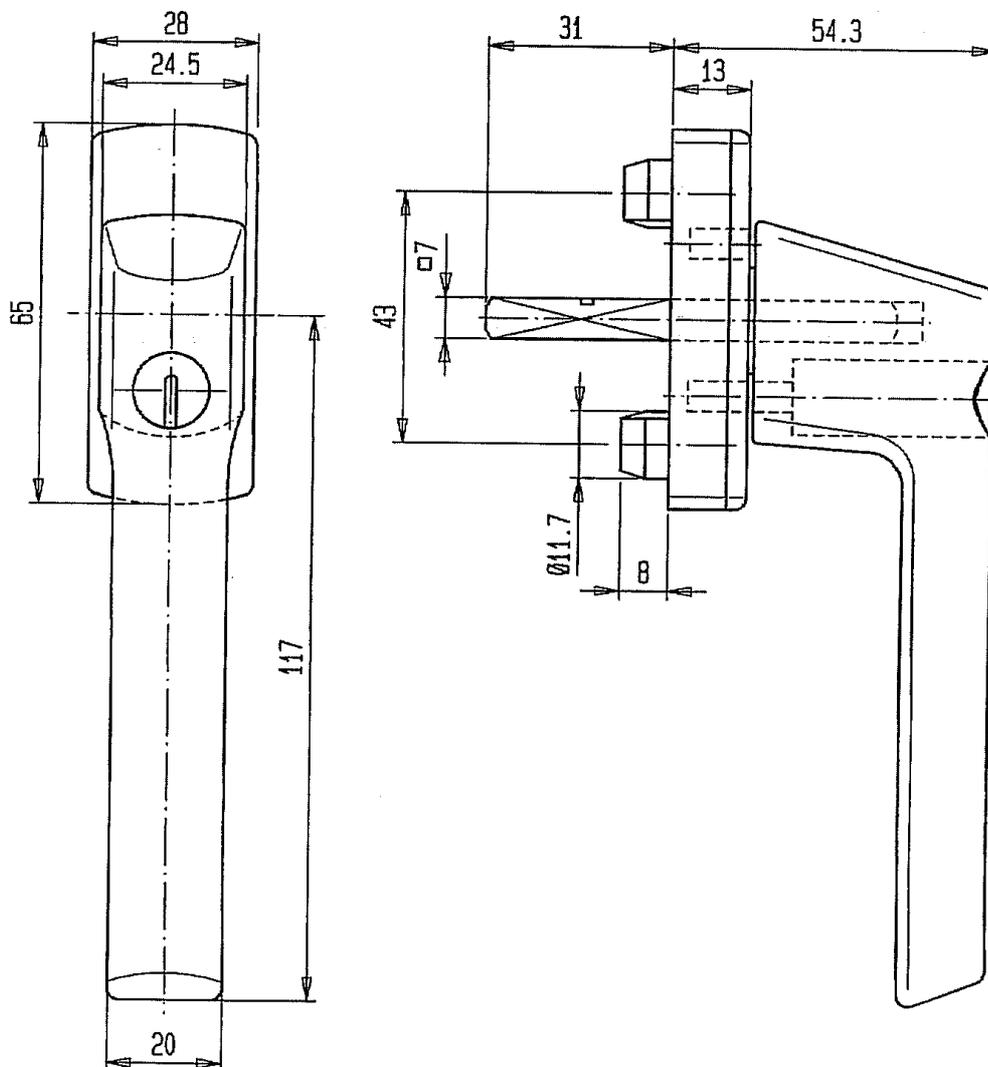
Drehmoment im abgeschlossenen Zustand

$M \geq 100 \text{ Nm}$

- Rastung alle 90°

- Schließung: 2W 145

- 1 Schlüssel gehört zum Lieferumfang



Montageanleitung

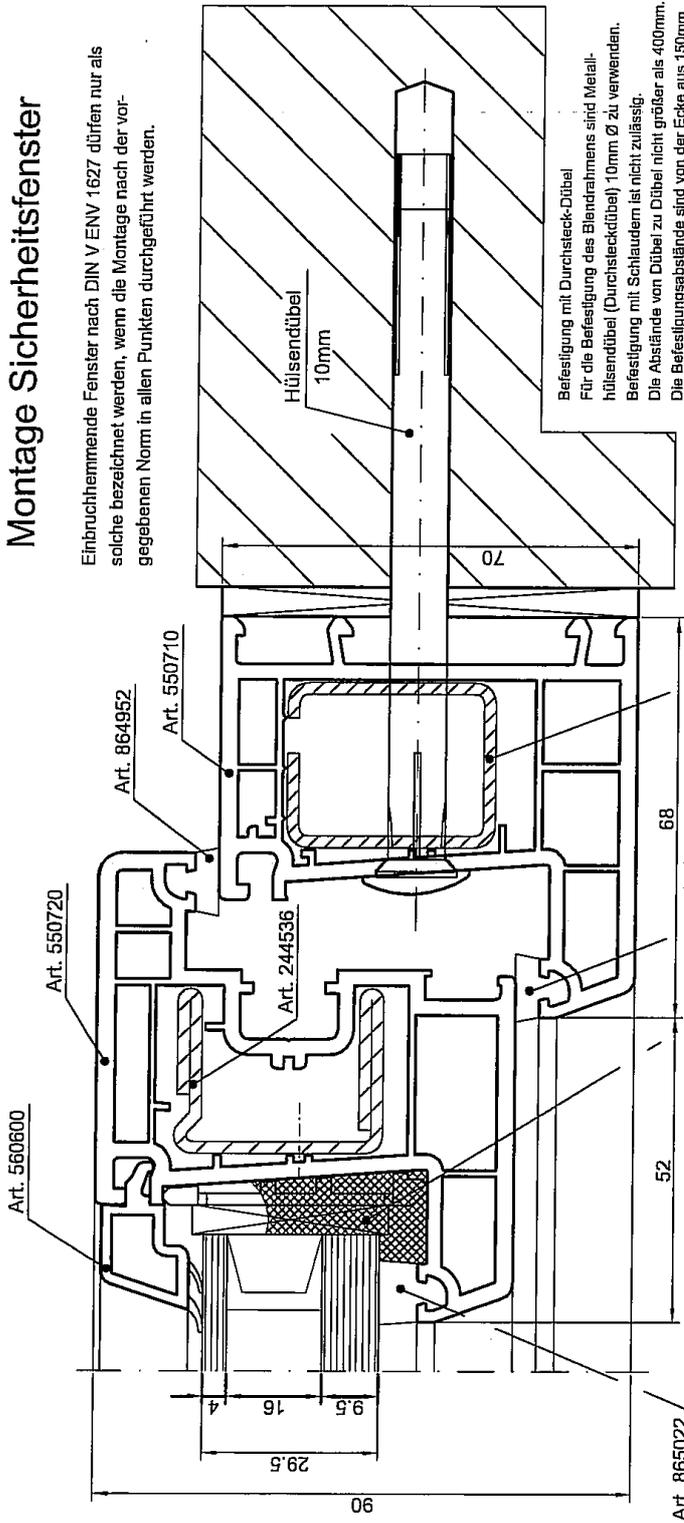
zum Prüfbericht

211 27081

Die Montageanleitung der
Firma der Fa. REHAU AG + Co. KG, Ytterbium 4, 91058 Erlangen-Eltersdorf
enthält 4 Seiten.

Montage Sicherheitsfenster

Einbruchhemmende Fenster nach DIN V ENV 1627 dürfen nur als solche bezeichnet werden, wenn die Montage nach der vorgegebenen Norm in allen Punkten durchgeführt werden.



unterliegt nicht dem Änderungsdienst

REHAU®	S 923	
M=1:1	26.05.03	Montage Zeichnung
Y 5665	5501	Siegenia/Aubi
ATH	SK-20873	WK 2

Baueschluss
 Nach dem Einsetzen der Dübel muß der Zwischenraum zwischen Blendrahmen und Baukörper mit Distanzklötzen im Bereich der Verriegelungen und Bänder druckfest ausgefüllt werden. Durch konstruktive Maßnahmen ist für die Fixierung dieser Distanzklötze an den entsprechenden Stellen zu sorgen. Diese druckfeste Hinterfüllung soll eine Verformung des Blendrahmens in Richtung Baukörper bei Einbruchversuchen mit Hebelwerkzeugen verhindern.

PU - Kleber Sikaflex 260
 Fa. Sika
 je 30 cm von der Ecke

Nachweis einbruchhemmende Eigenschaften

Anlage 2 Blatt 3 von 5

Prüfbericht 211 27081 vom 15. September 2003

Auftraggeber REHAU AG + Co. KG, 91058 Erlangen-Eltersdorf

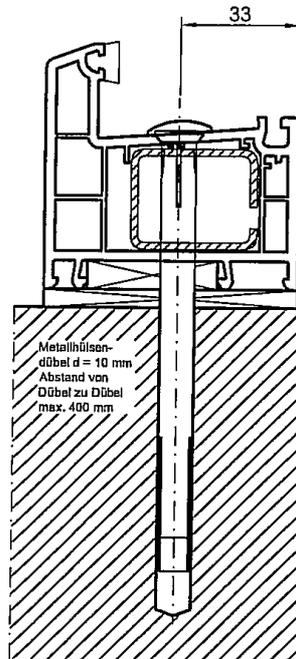


Tabelle 1. Zuordnung der Widerstandsklassen der einbruchhemmenden Türen zu Wänden und durchbruchhemmenden Verglasungen.

Widerstandsklasse der einbruchhemmenden Tür	Umgebende Wände					Zu verwendende Verglasung nach DIN 52290 Teil 3
	aus Mauerwerk nach DIN 1053 Teil 1			aus Stahlbeton nach DIN 1045		
	Nennstärke mm min.	Druckfestigkeitsklasse der Steine	Mörtelgruppe min.	Nennstärke mm min.	Festigkeitsklasse min.	
WK2	≥ 115	≥ 12	II	≥ 100	B15	A3

unterliegt nicht dem Änderungsdienst		
REHAU®	S 923	
1:1	22.07.03	Montage
Y 5665	5501	Beschlag Siegenia/Aubi
ATH	SK-20874	WK 2

Nachweis einbruchhemmende Eigenschaften

Anlage 2 Blatt 4 von 5

Prüfbericht 211 27081 vom 15. September 2003

Auftraggeber REHAU AG + Co. KG, 91058 Erlangen-Eltersdorf

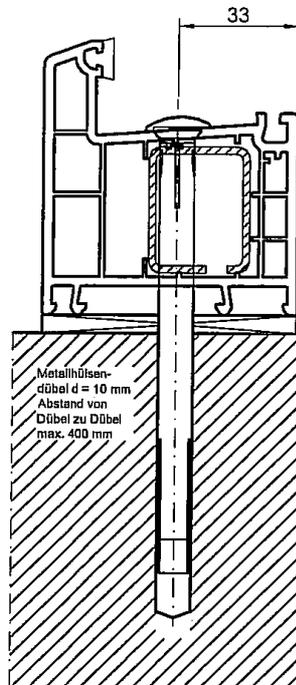


Tabelle 1. Zuordnung der Widerstandsklassen der einbruchhemmenden Türen zu Wänden und durchbruchhemmenden Verglasungen.

Widerstands- klasse der einbruch- hemmenden Tür	Umgebende Wände					Zu verwendende Verglasung nach DIN 52290 Teil 3
	aus Mauerwerk nach DIN 1053 Teil 1			aus Stahlbeton nach DIN 1045		
	Nennstärke mm min.	Druckfestig- keitsklasse der Steine	Mörtelgruppe min.	Nennstärke mm min.	Festigkeits- klasse min.	
WK2	≥ 115	≥ 12	II	≥ 100	B15	A3

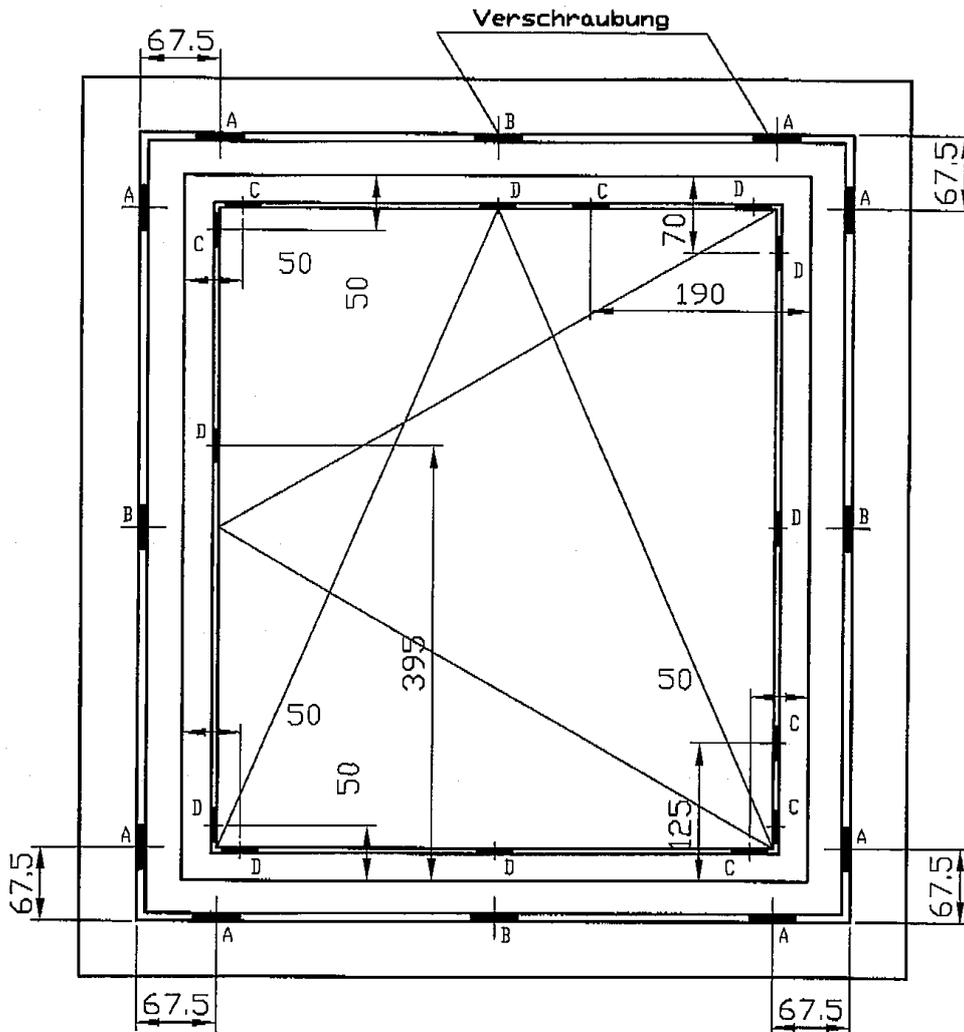
unterliegt nicht dem Änderungsdienst		
REHAU®	S 923	
!:	22.07.03	Montage
Y 5665	5501	Bechlag Siegenia/Aubi
ATH	SK-20874_1	Blendrahmen 76 WK 2

Nachweis einbruchhemmende Eigenschaften

Anlage 2 Blatt 5 von 5

Prüfbericht 211 27081 vom 15. September 2003

Auftraggeber REHAU AG + Co. KG, 91058 Erlangen-Eltersdorf



- A = Verklotzung Rahmen
- B = Distanzverklotzung Rahmen
- C = Verklotzung Schelbe
- D = Distanzverklotzung Schelbe

unterliegt nicht dem Änderungsdienst Copyright by REHAU AG+Co	
REHAU	S 923
M=1:5	22.07.03
Y 5501	Verklotzung
LT	Verklotzung.dwg
	Beschlag Siegenia/Aubi
	WK 2